

Amtsgericht Charlottenburg

Abteilung für Zwangsversteigerungen und Zwangsverwaltungen

Az.: 70 K 70/25

Berlin, 10.06.2026



Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Mittwoch, 09.09.2026	09:00 Uhr	120, Sitzungssaal	Amtsgericht Charlottenburg, Amtsgerichtsplatz 1, 14057 Berlin

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Stadt Charlottenburg

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
1	1594/100.000	Wohnung	C.5.2	49457

an Grundstück

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
Stadt Charlottenburg	Fl.4, Nr. 1234	Gebäude- und Freifläche	14059 Berlin, Sophie-Charlotten-Str. 115, 115 A, Mollwitzstr. 13	2.823

Eingetragen im Grundbuch von Stadt Charlottenburg

Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Blatt
2	550/100.000	49457 BV 2/zu1

an Grundstück

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²
-----------	-----------------	------------------------	-----------	----------------

Stadt Charlottenburg	Fl.4, Nr. 1239	Erholungsfläche	Heubnerweg 1, 3, 3 A, 3 B, 3 C, Mollwitzstraße 11, 12, 13, Sophie-Char- lotten-Str. 115, 115 A, 115 B, 115 C, 115 D	5.493
----------------------	-------------------	-----------------	---	-------

Lfd. Nr.	Objektbeschreibung/Lage (ohne Gewähr)	Verkehrswert
1	Eigentumswohnung im Gebäudeteil Mollwitzstraße 13, 14059 Berlin im 5. OG bzw. unterer Dachgeschossebene bestehend aus 2 Zimmern; Wohn-/Küchenbereich, Flur, Schlafzimmer, Duschbadezimmer (abweichend von dem Teilungsplan), innenliegender Hauswirtschaftskammer (abweichend von dem Teilungsplan) sowie zwei Dachloggien in einem 5 1/2 - geschossigen Mehrfamilienhaus-Komplex (denkmalgeschütztes ehemaliges Krankenhaus). Es liegen Einträge zu Baulasten vor. Weitere Einzelheiten können dem ausliegenden Gutachten entnommen werden (Stand: November 2025) Baujahr: 1899/1901, Umnutzung als Wohngebäude 2013 -2016 Wohnfläche: ca: 122,36 m ²	656.000,00 €
2		36.000,00 €

Der Gesamtverkehrswert wurde auf 690.000,00 € festgelegt.

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Die Eintragung des Versteigerungsvermerks erfolgte hinsichtlich Objekt:

- | | | |
|---|---------------|---------------|
| 1 | Wohnung C.5.2 | am 26.06.2025 |
| 2 | BV 2/zu 1 | |

Die Beschlagnahme erfolgte am 26.06.2025.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.